

Anmeldeformular an
FAX 0228 / 93592-46

In der Teilnehmergebühr ist 1 Karte für die „Große Sonntagsitzung“ im Gürzenich enthalten (Eintrittskarte + Imbiss + Seidenschal + Sticker).

Ich nehme teil am 7. Experten Symposium des BDIZ EDI am 19. Februar in Köln:

- Mitglieder € 295,-
 Nichtmitglieder € 425,-

An der Sonntagsitzung nehme ich

- teil nicht teil

Ich bestelle zusätzliche Karten zum Preis von je € 80,- für Begleitpersonen für die Große Sonntagsitzung.

Hinweis: Im Hotel Dorint, Pippinstr.1, 50667 Köln, steht ein begrenztes Zimmerkontingent für unsere Teilnehmer zur Verfügung: EZ incl. Frühstück € 169,-, DZ incl. Frühstück € 199,-. Dort können Sie auch Tribünenkarten für den Rosenmontagszug erwerben. Bitte reservieren Sie selbst unter Tel. 0221 / 2806 1122, Stichwort "BDIZ EDI".

Ich melde mich für das Symposium des BDIZ EDI am 19. Februar in Köln an und erkenne die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (unter www.bdizedi.org) an.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Kontakt / Telefon

Unterschrift

Anmelden per Fax: 0228 / 93592-46

per Post: BDIZ EDI, An der Esche 2, 53111 Bonn
per Tel.: 0228 / 93592-44 · per E-Mail: office-bonn@bdizedi.org
Weitere Informationen unter www.bdizedi.org

Wegen des Karnevals steht nur eine begrenzte Zahl von Plätzen und Zimmern zur Verfügung. Bitte rasch anmelden!

Die Große von 1823



Die „Große“ Sonntagsitzung

ist der Höhepunkt des Kölner Karnevals.

Sonntag, 19. Februar 2012, 20:11 Uhr, im Gürzenich (bitte Abendkleidung oder Kostümierung)

Die Eintrittskarten werden von unseren Sponsoren und Ausstellern zur Verfügung gestellt.

Rosenmontagszug

Überdachte Tribünenplätze am Rosenmontagszug

mit Speisen/Getränken und Schal: Preis und Buchung über das Hotel Dorint.

Nicht verpassen:

Das GOZ-Seminar des BDIZ EDI am Samstag, 18. Februar 2012

Der BDIZ EDI bietet ein halbtägiges GOZ-Seminar im Hotel Dorint in Köln an. Erfahren Sie, wie Sie ab Januar die GOZ optimal nutzen können und den vollen Durchblick erhalten.

Titel: GOZ-Wissen aus erster Hand
Veranstaltungsort: Hotel Dorint · Pippinstr. 1 · Köln
Datum & Uhrzeit: 18. Februar 2012 · 13:00-18:00 Uhr



An der Esche 2 · 53111 Bonn
Telefon 0228 / 93592-44
Fax 0228 / 93592-46
office@bdizedi.org
www.bdizedi.org

Karneval und Fortbildung – die erfolgreiche Kombination!

Sonntag, 19. Februar 2012 · Hotel Dorint Köln



**ERFOLG
SICHERN**
durch Kölner
Risiko Score

7. Experten Symposium

Implantation ohne Risiko?

Prof. Dr. Dr. J. E. Zöller

Prof. Dr. Dr. R. Smeets

Prof. Dr. F. Müller

Dr. F. Bergmann

Priv.-Doz. Dr. J. Neugebauer

Dr. A. Happe

Priv.-Doz. Dr. Dr. D. Rothamel

Dr. C. Cacaci

Prof. Dr. M. Wichmann

PD Dr. Stefan Holst

Prof. Dr. Dr. B. Al-Nawas

Prof. Dr. Dr. K. A. Groetz

Prof. Dr. Dr. S. Jepsen

Dr. M. Kebschull

Dr. Dr. M. Bonsmann

Dr. M. Schlee

Prof. Dr. P. Pospiech

Priv.-Doz. Dr. H. J. Nickenig



Einführung



Christian Berger
Präsident des BDIZ EDI

Es hat inzwischen gute Tradition: Das Experten Symposium des BDIZ EDI findet zum 7. Mal in Köln statt. Hochklassige Fortbildung zu einem aktuellen Thema in der Implantologie, kombiniert mit dem Kölner Karneval, ist die bewährte Mischung, die in jedem Jahr mehr Teilnehmer anlockt. Das Experten Symposium widmete sich von Beginn an Themen, die zugleich aktuell und kontrovers waren und sind. Trotz der unbestritten hohen Erfolgsquoten in der Implantologie liegen für viele Fragestellungen nur wenige Aussagen mit hohem Evidenzgrad vor. Hier forschen wir nach und erstellen mit der Europäischen Konsensuskonferenz (EuCC) auch wieder einen Praxisleitfaden zur Fragestellung „Implantation ohne Risiko?“. Wir freuen uns auf Sie beim Experten Symposium in Köln.



Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller
Wissenschaftlicher Leiter

„Implantation ohne Risiko? – Erfolg sichern durch Kölner Risiko Score“. Mit diesem Ansatz wagen wir Neues. Der Score soll helfen, implantologisch tätige Zahnärzte vor Misserfolgen zu bewahren. Es handelt sich um eine praxisrelevante, einfach zu handhabende Risikoeinschätzung, um sicher zum Erfolg zu kommen. Im Praxisalltag fällt es nicht immer leicht, den komplexen implantologischen Patientenfall (complex = „C“) von mittelschweren (between = „B“) oder gar leichten Situationen (always = „A“) zu unterscheiden. Der Kölner Risiko Score soll nicht nur eine fundierte Entscheidungshilfe zur Implantattherapie darstellen, sondern wird auch unter forensischen Aspekten bedeutsam sein. Ich freue mich, Ihnen am Sonntag ein erstklassiges Referententeam präsentieren zu können, das sich mit allen möglichen Risiken vor, während und nach der Implantation auseinandersetzt. Am Abend lade ich Sie wieder ein zur großen Sonntagsitzung im Gürzenich.

Sonntag
19.2.2011

Programm

09:15-09:30	Begrüßung <i>Christian Berger,</i> Präsident des BDIZ EDI, Kempten
09:30-10:00	Wissenschaftliche Leitung <i>Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller,</i> Köln
10:00-10:30	Risikofaktor: Allgemeinerkrankungen und Erkrankungen unter Immunsuppression <i>Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas,</i> Mainz
10:30-11:00	Risikofaktor: Rauchen und Diabetes mellitus <i>Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets,</i> Hamburg
11:00-11:30	Risikofaktor: Radiotherapie und Bisphosphonate <i>Prof. Dr. Dr. Knut A. Groetz,</i> Wiesbaden
11:30-12:00	Kaffeepause/Besuch der Dentalausstellung
12:00-12:30	Implantate im Alter – ein Risikofaktor? <i>Prof. Dr. Frauke Müller,</i> Genf
12:30-13:00	„Up2date“ der Parodontalerkrankungen als Risikofaktor der Implantattherapie <i>Dr. Moritz Kebschull</i> und <i>Prof. Dr. Dr. Sören Jepsen,</i> Bonn
13:00-14:00	Risikofaktor Implantatdimension: Implantation ohne Augmentation mithilfe von kurzen und angulierten Implantaten <i>Dr. Fred Bergmann,</i> Viernheim, und <i>Priv.-Doz. Dr. Jörg Neugebauer,</i> Landsberg
14:00-14:30	Mittagsimbiss/ Besuch der Dental-Ausstellung
14:30-15:00	Risikofaktor Timing: Der richtige Zeitpunkt der Implantation <i>Dr. Arndt Happe,</i> Münster
14:30-15:00	Risikofaktor lokales Knochenmanagement 1: Planung und Fehlervermeidung beim Split- ting und beim enoralen Knochentransplantat <i>Dr. Dr. Manfred Bonsmann,</i> Düsseldorf

Sonntag
19.2.2011

Programm

15:00-15:30	Risikofaktor lokales Knochenmanagement 2: Planung und Fehlervermeidung bei der Augmentation kleiner und großer Defekte <i>Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel,</i> Köln
15:30-16:00	Risikofaktor parodontaler Biotyp: Weichgewebe-Management in Bezug auf den Morphotypus <i>Dr. Markus Schlee,</i> Forchheim
16:00-16:30	Kaffeepause/ Besuch der Dentalausstellung
16:30-17:00	Lokale Risikofaktoren bei Versorgungen in der ästhetischen Zone <i>Dr. Claudio Cacaci,</i> München
17:00-17:30	Risikofaktor restauratives Konzept 1: Planung und Fehlervermeidung bei festsitzenden Suprakonstruktionen <i>Prof. Dr. Peter Pospiech,</i> Krems
17:30-18:00	Risikofaktor restauratives Konzept 2: Planung und Fehlervermeidung bei abnehmbaren Suprakonstruktionen <i>Prof. Dr. Manfred Wichmann</i> und <i>Priv.-Doz. Dr. Stefan Holst,</i> Erlangen
18:00-18:15	Zusammenfassung und Darstellung des Kölner Risiko Scores <i>Priv.-Doz. Dr. H. J. Nickenig, M.Sc.,</i> Köln
ab 18:15	Kölsch-Empfang
20:11	Sonntagssitzung im Gürzenich

Wir bedanken uns bei den Sponsoren und Ausstellern, die jedem Teilnehmer des Experten Symposiums eine Karte für die große Prunksitzung am 19. Februar im Gürzenich zur Verfügung stellen.